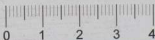


ANDREAS HAMMERSCHMIDT

DIALOGI

TIBUL I
1652

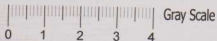
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



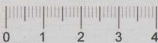
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



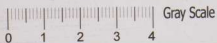
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



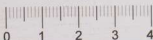
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

0 1 2 3 4

Gray Scale

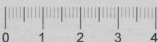


I. Dialogus â 3. C. C. B. Andr. Hamm. Bass.



W 66

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Jesus Christi sey mit euch allen die Gnade sey mit euch allen allen



Amen sey mit euch allen Amen.

II. Dialog. 2. C. C. T. Andr. Hammm. Tenor 100 T



Ach ach ach daß ich hören solte ach ach ach



ach das ich hören solte daß G Du der Herrre redet daß Er Friede

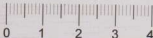


Friede Friede zusagte Friede Friede zusagte seinem Volck



seinen Heiligen daß Er Friede Friede Friede Friede

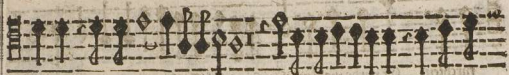
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Tenor.



Friede Friede Friede zusagte ach daß ich hören solte daß Gott der



Herr redet daß Er Friede zusagte ach daß ich hören solte daß Gott der



HERR redet daß Er Friede zusagte ach ach daß ich hören solte



daß Gott der Herr redet daß Er Friede zusagte seinem Volk und



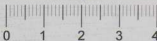
seinen Hei ligen doch ist sei ne Hülffe nahe denen die Ihn



fürchten Er wirds wohl machen seine Hülffe ist nahe denen die Ihn

Bbb ij

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



fürchten Er wirds wohl machen seine Hülffe ist nahe denen die Ihn fürchten

ten Er wirds wohl machen

Er wirds wohl machen

Er wirds wohl machen

Er wirds wohl machen

Er wirds wohl machen

Er wirds wohl machen

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



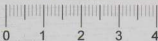
Gray Scale



III. Dialogus á 3. C. C. B. Andr. Hamant. Bass.



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





ren

kehret euch zu mir

∕

so will ich mich zu euch keh



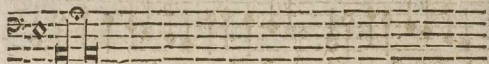
ren

kehret euch zu mir so will ich mich zu euch kehren

∕



kehret euch zu mir so will ich mich zu euch



kehren

IV, Dialogus

à 3.

C.C.T.

Andr. Hamm.

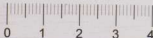
Bass



Symphon. à 3.



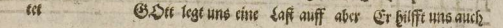
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Tenor.



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Gott legt uns eine Last auf, aber Er hilft uns auch, wir haben einen



Gott der da hilft



und den HEILIGEN Herren und den HEILIGEN der vom Tod er-



ret

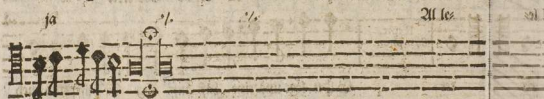
ret

Al le lu



ja

Al le



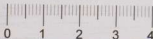
lu ja Al le lu ja

M Ch Herr / u. Sey getrost mein Sohn sey getrost sey ge-
 trost % mein Sohn sey getrost % mein
 Sohn deine Sünde sind dir vergeben %
 sey getrost % mein Sohn sey getrost %
 % mein Sohn sey getrost % mein Sohn deine Sünde
 sind dir vergeben %



sey getrost % mein Sohn sey getrost %
 mein Sohn sey getrost mein Sohn deine Sünde sind dir vergeben
 sey getrost % mein Sohn sey getrost %
 Sohn deine Sünde sind dir vergeben deine Sünde sind dir vergeben
 sey getrost % mein Sohn sey ge
 strost % mein Sohn sey getrost mein Sohn deine Sünde

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Bass.



sind dir vergeben



sey getrost

mein Sohn sey getrost



mein Sohn deine Sünde sind dir vergeben.

JV

VI. Dialogus

à 2.

C. B.

Andr. J. Hamm.

Bass.

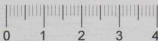


Symphon. à 3.



Exc. II

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Gebe Seele/te. Du Narr. / diese Nacht wird man deine



Seele von dir nehmen/ und wes wirds seyn das du berei tet hast du



Narr und wes wirds seyn. / in wes wirds seyn du



Narr du Narr diese Nacht wird won deine Seele von dir nehmen in wes wirds



seyn in wes wirds seyn du Narr in wes wirds seyn das du bereitet hast du





Narr du Narr/und wes wirds seyn ./. du Narr und wes wirds



seyn das du bereitet hast. Trachte am ersten nach dem Reich Gottes so wird



dir das ander alles alles alles zusallen trachte am ersten nach



dem Reich Gottes so wird dir das ander alles alles zusallen trachte am



ersten nach dem Reich Gottes so wird dir das ander das ander alles



alles zusallen nach dem Reich Gottes so wird dir das ander alles alles

See in



alles zufallen alles zufallen.

VII. Dialogus à 3. C.C.B. Andr. Hamm. Bass. Bass



Oh wie gar nichts wie gar nichts % sind alle Menschen



die doch so sicher so sicher leben / die doch so sicher die doch so sicher



leben Sela ach wie gar nichts wie gar nichts % sind alle Men-



schen ach wie gar nichts wie gar nichts % % sind alle Menschen



ach ach wie gar nichts sind alle Menschen die doch so sicher so sicher les





ben die doch so sicher / leben. Sela ach wie gar nichts wie



gar nichts ach wie gar nichts wie gar nichts sind alle Menschen ach wie gar



nichts wie gar nichts / ach wie gar nichts %.. wie gar nichts sind alle



Menschen ach ach wie gar nichts sind alle Menschen die doch so sicher so



sicher leben die doch so sicher die doch so sicher leben. Sela.



Herr, wer wird er. Wer ohne Wandel einher gehet und Rechtfert
und er der die Wahrheit und er
der und er der die Wahrheit von Herzen wer mit
seiner Zungen nicht verleumbet und seinen Nächsten kein ar ges thut
wer seinen Nächsten nicht schmä het wer das thut der wird wohl bleiben
% % der wird wohl bleiben der





wird wohl bleiben

wer die Gottlosen nicht achtet

%



sondern ehret die Gottsfürchtigen

wer seinen Nächsten schwert und



hält, wer sein Geld nicht aufwucher gibt

%

und



nim

mit nicht Geschenke

und nim



mit nicht Geschen

er über den Unschuldigen

wer das thut der



wird wohl bleiben

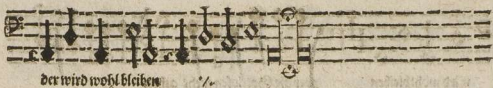
%

%

Ddd

Bass.

HAB



IX. Dialogus

à 2. C. B.

Andr. Hamm.

Bass.

HAB



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

0

1

2

3

4

Gray Scale



Bass.



dein sehr grosser Lohn Ich bin dein Schilt % Fürchte dich nicht Ich



bin dein Schilt Ich bin dein Schilt % % % Ich



bin dein Schilt % % % und dein sehr grosser



Lohn % Fürchte dich nicht % Ich bin dein Schilt



% % % % % %



fürchte dich nicht % Ich bin dein Schilt Ich bin dein

Ddd ij

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Schilt, und dein sehr grosser Lohn

XI. Dialog. à 3. C. C. T. Andr. Hamm. Tenor.



Symphon. à 3.



Jesus Du aller süßester Heyland o barm



herziger Vater o Lieblicher o Freundlicher



o Jesu mein Ruhm o Jesu auff den ich traue Jesu



Tenor.



Du bist meine Hoffnung o du Leben meiner Seele



o Jesu Jesu Jesu Jesu Jesu o du Leben meiner



Seele du Leben meiner Seele Si he Herr Du Schöpfer



aller Dinge ich bin deiner Hände Werk Du hast mir



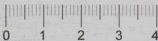
Lieb und Barmherzigkeit Barmherzigkeit be- wiesen Du



hast mich aus Erden gemacht Du bist für mich gestorben

Ddd in

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





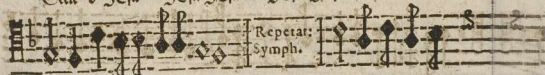
Jesus mein Erlöser ach wie soll ich wie soll ich Dir danken



o Du Leben meiner Seele o Du Leben o Du Leben meiner

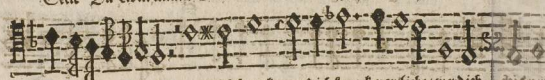


Seele o Jesus Jesus Jesus Jesus o Du Leben meiner



Repetat:
Symph.

Seele Du Leben meiner Seele Jesus wenn ich an



Dich ge = denke werd ich krank/ werd ich krank vor Liebe/ werd ich



krank vor Liebe krank vor Liebe Jesus wenn ich nur Dich

Tenor.

ha be so frag ich nichts nach Himmel und Erde
wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet so bist Du doch allezeit
meines Herzen Trost und mein Theil % meines
Herzen Trost % und mein Theil

JXXII. Dialogus à 3. C.C.T. Andr. Hamm. Tenor

M I se re re mei De — us mi se re re %
% mei Deus se — cundū mi se re re tuam & se cundū

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

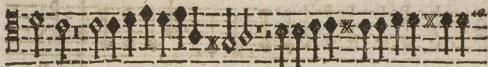


Gray Scale

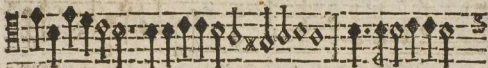




mul- ti tu di nem mi se re re si opum tuarum dele i ni qui ta tem



meam % mi se re re %



mei Deus mi se re re mei mei Deus Am plius lava me



ab i ni qui ta te mea am pli us la va me ab i ni qui ta te



mea & a pec ca to meo mun da me mi se re re %



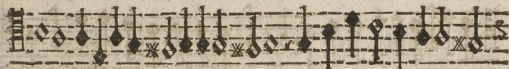
% mei Deus mi se re re mei mei Deus Mi se re re



Tenor.



mei tibi tibi soli pecca - vi & malum coram te



feci tibi tibi soli pecca - vi & malum coram te fe -



ci tibi tibi soli pecca vi miserere



mei Deus, miserere mei Deus

XIII. Dialogus à 2. C.T. Andr. Hamm. Tenor

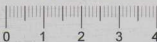


Symphon. à 3. Violino 2.



See

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Se he meine Freundin du bist schöne

schöne bist du du bist schöne schöne bist du du bist

schöne meine Freundin sie he meine Freundin du bist schöne

du bist schöne schöne bist du du bist schöne schöne bist du du bist schöne

Repetar:
Symph.

schöne schön und lieblich

Du hast mir das Herze ges

nommen meine Schwester lie be Braut du hast mir das Herze ges

nommen meine Schwester lie : he Braut meine Schwester liebe Braut
 sie : he meine Freundin du bist schöne schöne bist du du bist schöne schöne
 bist du du bist schöne meine Freundin sie he meine Freundin du bist
 schöne du bist schöne schöne bist du du bist schöne schöne bist du du bist schöne
 Repet.
 Symphon.
 schöne schön und lieb : lich Wie schön wie schön sind deine
 Brüste meine Schwester liebe Braut deine Brüste sind
 Eee ü





lieblicher denn Wein und dein Geruch deiner Salbe übertriffe alle



Wärst du so schön wie ich du bist schön schöne bist du



du bist schön schöne bist du schön schön und lieblich



Deine Lippen meine Braut sind wie triefender Honig



sein Honig und Milch ist unter deiner Zungen



Deine Lippen meine Braut sind wie triefender Honig sein

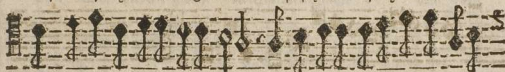




Honig und Milch ist unter deiner Zug * * * gen Wie schön %



si he meine Freundin du bist schön si he meine



Freundin du bist schön schöne bist du du bist schön schöne bist du du bist



schöne meine Freundin si he meine Freundin du bist schön



du bist schön schöne bist du du bist schön schöne bist du du bist schön



schöne schön und lieb lieb schön und lieb * * * lieb
See in



XV. Dialogus à 3. C. C. B. Andr. Hamm. Bass. Bass



Symphon. à 3.



Ich der Herr das ist mein Name Ich der Herr das

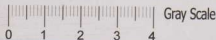


ist mein Name Ich der Herr Ich will meine Ehre keinem andern ge-



ben noch meinen Ruhm noch meinen Ruhm den Bösen

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel





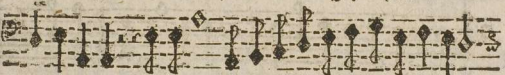
Jeh der HErr das ist mein Name Jeh der HErr Ich will meine



Ehre keinem andern geben noch meinen Ruhm den Götzen



Jeh der HErr / das ist mein Name Jeh der HErr / das



ist mein Name Jeh der HErr Ich will meine Ehre keinem ge-



ben noch meinen Ruhm den Götzen Jeh der



HErr Jeh der HErr das ist mein Name Ich bin der Erste und bin der

Letzte und auffer Mir ist kein GOTT Ich bin der Erste und bin der Letzte

te und auffer mir ist kein GOTT Ich bin der Erste und Ich bin der

Letzte und auffer Mir ist kein GOTT Ich bin der Erste und Ich bin der

Letzte und auffer mir ist kein GOTT Ich der Herr Ich wil meine

Ehre keinen andern geben noch meinen Ruhm den Bösen

Alle lu ja Alle lu ja

Raff

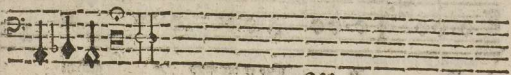


Al le lu ja Al le lu ja Al le lu ja

XVI. Dialogus à 3. C. C. B. Andr. Hamm. Bass.

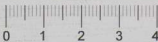


Symphon. à 3.



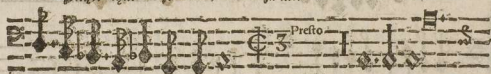
fff

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





hat vergift nicht was Er dir guts was Er dir guts

Reper.
Syraphon.

gethan hat

Nehmet hin und trincket alle alle alle dars

aus dieser Kelch ist das neue Te stament ist das neue Testament in

mei nem Blut nehmet hin und trincket alle alle alle daraus dieser

Kelch ist das Neue Te stament in mei nem Blut das für euch vers

gos sen wird zur Vergebung der Sünden
Bff ij



Nehmet hin und trincket alle alle daraus Nehmet hin und trincket



alle alle alle daraus dieser Kelch ist das Neue Testament ist das



Neue Testament in meinem Blut das für euch vergos



sen wird zur Vergebung der Sünden solches



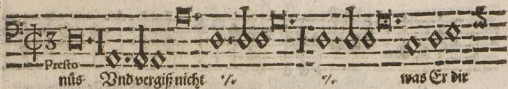
thut so oft ihr trincket zu meinem Gedächtnis solches thut solches



thut so oft ihr trincket solches thut so oft ihr trincket zu meinem Gedächtnis



Bass.



XVII. Dialogus a. z. C. B. Andr. Hamn. Bass.



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



und dich wie Je-boim wie
 Je-boim zurichten Aber mein Herz ist anders Sinnes
 meine Barmherzigkeit ist zu beängstigt
 daß ich nicht thun will nach meinem grim mi gen
 Zorn noch mich kehren Ephras
 im zu verderben mein Herz ist anders Sinnes



Bass.

mein Herz ist anders Sinnes meine Barmhertzigkeit ist zu brünstig

daß ich nicht thun will nach meinem

glimmigen Zorn

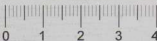
noch mich lehren Ephraim zu verderben denn Ich bin Gott und nicht ein

Mensch

und bin der Heil'ge un-ter

dir und bin der Heil'ge der Heil'ge der Heil'ge unter dir

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



XVIII. Dialogus

a 2.

A. B.

Andr. Hamm.

Bass. Hoff



Ich seyde billich/ze.

Wartlich wartlich ich sage dir heute



wirst du mit mir im Paradies seyn heute wirst du mit mir im Paradies



seyn im Paradies seyn wartlich wartlich wartlich Ich sa ge dir



heute wirst du mit mir im Paradies seyn im Paradies seyn wartlich



wartlich wartlich Ich sa ge dir heute wirst du mit mir im Paradies seyn



im Paradies seyn wartlich wartlich Ich sa ge dir Ich sa ge

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Bass

dir heute wirst du mit mir im Paradies seyn im Paradies seyn heute

wirst du mit mir im Paradies seyn heute wirst du mit mir im

Paradies seyn im Paradies seyn.

XIX. Dialogus à 2. C.T. Andr. Hamm.

Symphon. à 4. Violino 2.

388

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Bass. Recd



Warta gegeben
- seyst du tacer.

XX. Dialogus à 2. A. B. Andr. Hamm. Bass. Recd



Ende Dich Herr. Ich nicht Ephraim mein theurer Sohn und mein



trautes Kind mein trautes Kind ist nicht Ephraim mein theurer Sohn und mein



und mein trautes Kind mein trautes Kind denn Ich gedенke noch



wehl daran was Ich ihngere det

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

0 1 2 3 4 Gray Scale





Habe denn Ich gedencke noch wohl daran was Ich ihm gere det ha.



be darumb bricht Mir mein Herr gegen



ihm das ich mich sein erbarmen muß das Ich mich



sein erbarmen muß darumb bricht Mir mein



Herr gegen ihm bricht Mir mein Herr gegen ihm das Ich mich sein er.



barmen muß darumb bricht mir mein Herr gegen

638 ij



ihm daß Ich mich sein erbarmen muß darumb brich Mir mein Herz gegen



ihm brich mir mein Herz gegen ihm daß ich mich sein erbarmen muß



XXI. Dialog: à 3. vel 4. C. C. T. B. Andre. Hammi. Tenor.



Ch Gdu % warum hast Du mein vergessen



ach Gdu % % warum hast du mein vergessen warum muß



ich so traurig gehen warum muß ich so traurig gehen weiß mein feind mich



Tenor.



dröngest wenn mein Feind mich dröngest ach Götter warum hast du



mein vergessen ach Götter warum hast du mein vergessen



warum muß ich so traurig gehen



wenn mein Feind mich dröngest



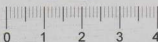
was betrübst du dich meine



Seele meine Seele was betrübst du dich und bist so unruh

Ggg 14

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Tenor.

hig in mir meine Seele was bes
 trübst du dich
 harre auff GOTT denn Ich werde
 Ihm noch danken
 daß Er meines Angesichtes
 Hüffe und mein GOTT ist harre auff GOTT Wir
 haben unser GOTT der da hüffe wir

Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

0 1 2 3 4 Gray Scale

Tenor.



Haben einen Gott der da hilfft wir



Haben einen Gott der da hilfft



Presto

Al le lu ja

Al le lu ja

Al le lu ja

Al le lu



ja

Al le lu ja

Al le lu ja

Al le lu ja

Al le lu

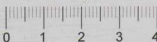


ja

Al le lu ja



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



X^{II}. Dialogus a 3. vel 4. C.C.T.B. Unde. Hattin. Tenor



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



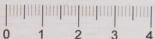
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



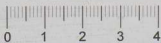
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



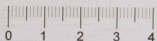
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale

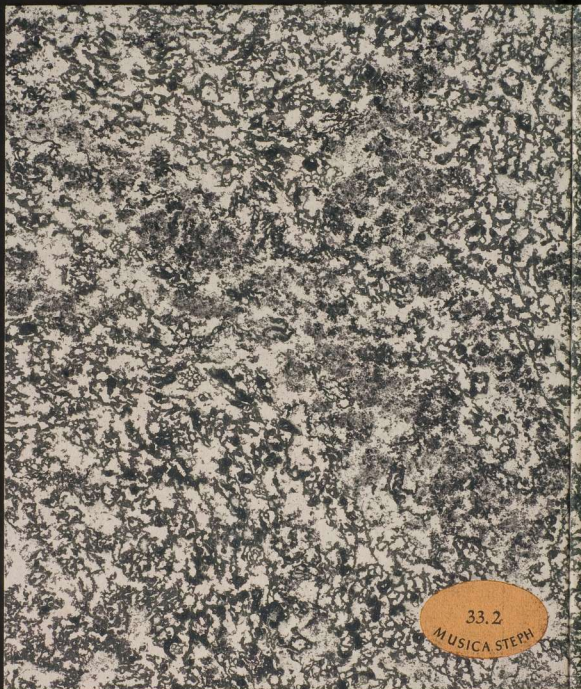


Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale





Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



Gray Scale

